

REXUS und BEXUS – Missionen für den Nachwuchs

Bereits zum dritten Mal schreibt das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) einen Wettbewerb aus, für Experimentvorschläge im Rahmen des Deutsch-Schwedischen REXUS/BEXUS-Programms (Raketen-/ Ballon-Experimente für Universitäts-Studenten). Für Euch, liebe Studentinnen und Studenten, ist dies die Chance, Euer Experiment mit einer Höhenforschungsrakete oder einem Forschungsballon vom schwedischen Raumfahrtzentrum Esrange aus an die Grenze des Weltraums zu schicken. Wir suchen interessante und möglichst innovative Ideen aus unterschiedlichen Disziplinen, Atmosphärenforschung, Erdbeobachtung und Exobiologie sowie Untersuchung der kosmischen Strahlung und Technologietests für die Raumfahrt.

Innerhalb von eineinhalb Jahren könnt Ihr Euer Experiment umsetzen: von der Planung über den Designentwurf bis hin zu Entwicklung, Bau und Test des gesamten Experiments, inklusive der Flugvorbereitung am Startplatz und der Kommunikation zwischen Experiment und Bodenstation. Dieses gesamte Spektrum an Aufgaben lässt sich am besten in einem Team umsetzen. Dabei stehen Euch Experten aus Wissenschaft und Technik des DLR, der schwedischen Partner und der ESA während des gesamten Projekts zur Seite. Höhepunkt ist die Startkampagne am europäischen Raumfahrtzentrum Esrange bei Kiruna in Schweden, rund 200 Kilometer nördlich des Polarkreises.

REXUS/BEXUS sind einmalige Chancen, das während der bisherigen Hochschulausbildung erworbene Wissen anzuwenden und neue praktische Erfahrungen bei der Vorbereitung und Durchführung eines echten Raumfahrtprojekts zu sammeln. Ich bin mir sicher, dass Ihr dabei nicht nur Eure experimentellen Fähigkeiten erweitern, sondern auch wertvolle Erfahrungen und Fähigkeiten in der Zusammenarbeit mit Menschen, in der Übernahme von Verantwortung, im Organisieren und Projektmanagement sammeln werdet.

Für das DLR sind der Nachwuchs und dessen Förderung von zentraler Bedeutung. Deshalb ist es für mich ein persönliches Anliegen, neues wissenschaftliches Denken zu fördern und die Faszination der Raumfahrt weiterzugeben. In den letzten Jahren haben mich immer wieder die Vielseitigkeit der Experimente sowie die große Motivation, der Einsatz, das Engagement und die Neugier der Studenten beeindruckt.

Ich bin auf Eure Ideen gespannt. Allen Teilnehmern wünsche ich viel Erfolg, Freude und Spaß, sowie ein unvergessliches wissenschaftliches und persönliches Erlebnis im Rahmen des REXUS/BEXUS-Programms.



Thomas Reiter

Mitglied des Vorstands des DLR und zuständig für den Bereich Raumfahrtforschung und -entwicklung, deutscher ESA Astronaut